

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 97 (2022)
Heft: 3

Rubrik: Martin Sonderegger tritt zurück

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Martin Sonderegger tritt zurück

Rüstungschef Martin Sonderegger wird nach über acht Jahren an der Spitze des Bundesamtes für Rüstung per Ende August 2023 sein ordentliches Pensionierungsalter erreichen und armasuisse verlassen.

Basierend auf einer Medienmitteilung



Seit 1987 hatte Rüstungschef Martin Sonderegger verschiedene Funktionen im VBS ausgeübt.

Martin Sonderegger wurde per 1. März 2015 durch den Bundesrat zum Direktor des Bundesamtes für Rüstung armasuisse ernannt.

Seit 1987 hatte er verschiedene Funktionen im Departement ausgeübt und war seit 2009 stellvertretender Rüstungschef. Per Ende August 2023 erreicht er sein ordentliches Pensionierungsalter und wird das Bundesamt für Rüstung armasuisse verlassen.

Dank für die geleisteten Dienste

Bundesrätin Viola Amherd, Chefin VBS, dankte Martin Sonderegger schon heute für die während über 35 Jahren geleisteten wertvollen Dienste.


armasuisse mit ihren über 900 Mitarbeitenden ist eine der vier zentralen Beschaffungsstellen der Bundesverwaltung. Als Kompetenzzentrum des Bundes ist

armasuisse für die Beschaffung von komplexen und sicherheitsrelevanten Systemen, Gütern und Dienstleistungen sowie für das Technologie- und Immobilienmanagement des VBS verantwortlich.

Stelle nahtlos wiederbesetzen

Das VBS will diese Schlüsselstelle für die Sicherheit der Schweiz nahtlos wiederbesetzen.

In Absprache mit Martin Sonderegger beginnt die Suche nach einer neuen Rüstungschefin oder einem neuen Rüstungschef bereits jetzt. In den kommenden Tagen wird die Stelle öffentlich ausgeschrieben. Für den Rekrutierungsprozess hat die Chefin VBS eine Findungskommission eingesetzt. Sie besteht aus Toni Eder, Generalsekretär VBS, Monica Duca Widmer, Verwaltungsratspräsidentin der RUAG-Beteiligungsgesellschaft, Hans Hess, ehemaliger Präsident von Swissmem, sowie Marc Siegenthaler, Chef Ressourcen VBS und stellvertretender Generalsekretär VBS.

Die Ernennung der neuen Rüstungschefin oder des neuen Rüstungschefs durch den Bundesrat ist auf Ende 2022 geplant. 



Bilder: VBS

Zur Findungskommission eines Nachfolgers oder einer Nachfolgerin gehört unter anderem Toni Eder, Generalsekretär VBS.